

Artenvielfalt

GRAFRATH



Ziel des Projektes

- Unter Einbeziehung der Expertise Kunstschaffender aller Richtungen soll das Thema Artenvielfalt über ein Jahr lang von so vielen Akteuren wie möglich, gestalterisch umgesetzt werden.
Kitas, Kindergärten, Schule sollen miteinbezogen werden, damit diese das evtl auch als Jahresthema mit aufnehmen können.
- Der Prozess selber soll möglichst mitdokumentiert werden, dabei könnte eine Foto- oder Filmdokumentation entstehen, monatliche Posts auf Instagram....
- Einzelne Arbeiten sollen in eine Collage einfließen, die zu einem Plakat für den Aktionstag gestaltet werden sollen.
- Alle Arbeiten sollen auf einen gemeinsamen Tag hinauslaufen, an dem alle Werke dem Publikum vorgestellt werden sollen.
Es soll ein bunter Tag mit Skulpturen, Bildern, Performances, Musik, Poetry slam, Lyrik, etc. werden.
Die Besucher sollen zwischen festen Ausstellungen und angekündigten Programmpunkten wechseln können und auch selber über einzelne Mitmachaktionen mit einbezogen werden.
Dabei soll ein Gefühl der Selbstwirksamkeit vermittelt werden- „das kann ich tun, um Artenvielfalt zu fördern.“
- Bsp:
Benjeshecke, alle Besucher:innen können einen kleinen Stock (evtl. noch selber mit Schnitzmesser bearbeitet) zu einer runden Benjeshecke zusammenstecken. In deren Mitte könnte noch eine Skulptur, Vogelhaus, Insektenhotel etc aufragen.



Was wollen wir erreichen?



- Sensibilisierung für das Thema.
- Artenvielfalt soll über künstlerische, kreative, gestalterische Methoden erfahrbar werden.
- Dabei wollen wir positive Selbstwirksamkeit und ein Wir-Gefühl durch die gemeinsame Arbeit an dem Thema vermitteln.
- Erklärung zu Vielfalt: Unter dem Hauptthema „Artenvielfalt“ (Tiere, Pflanzen) - Arten Vielfalt - ARTENVIELFALT - verstehen wir Vielfalt als:
 - Vielfalt aller Lebewesen der Erde
 - Vielfalt von Akteuren
 - Vielfalt von Ausdrucksweisen und Kreativität
 - Vielfalt des individuellen Ausdrucks aller Beteiligten
 - Vielfalt von Erfahrungen und Sichtweisen



Auftaktveranstaltung



Zeit	Name der Einheit	Methodik	Beschreibung
5 Min bis 15:05	Ankommen		
10 Min (15) bis 15:15	Begrüßung, Vorstellung des Prozesses, Agenda	Vortrag (Moderation Cornelius, Inhalte Gabriele)	Die Teilnehmenden wissen um was es geht, was für die Veranstaltung geplant ist und welche Ergebnisse erzielt werden sollen. Sie kennen die Gesichter hinter dem Projekt und können die Veranstaltung in das Gesamtkonzept einordnen.
10 Min (25) bis 15:25	Vorstellung Herr Wüst	Vortrag (Moderation Cornelius, Inhalte Herr Wüst)	Die Teilnehmenden lernen Herrn Wüst und den Versuchsgarten besser kennen. Außerdem erhalten sie Beispiele für erste Projekte im Zuge der Artenvielfalt.
15 Min (40) bis 15:40	Kennenlernen	Kartenauswahl (Moderation Cornelius)	Jeder Teilnehmende wählt eine Karte/ein Bild aus der Mitte. Reihum sagt jeder Teilnehmende kurz ein paar Worte zu sich und warum er das Bild ausgewählt hat.
5 Min (45) bis 15:45	Thementisch-Wahl	Moderation (Cornelius)	Die drei Thementische werden kurz vorgestellt (ökologische Vielfalt (Betreuung Cornelius), künstlerische Vielfalt (Heike), soziale Vielfalt (Gabriele) – evtl. Ersatzstisch für aufkommendes Thema (Conny). Die Teilnehmenden ordnen sich selbst den Tischen zu.
45 Min (90) bis 16:30	Arbeit in Kleingruppen	Kleingruppen	Diskussion und Austausch an den jeweiligen Thementischen zum vorgegebenen Thema. Die Teilnehmenden tauschen sich über bereits geplante Projekte / Termine aus und über aufkommende Ideen. Post-Its auf den Tischen werden genutzt um diese aufzuschreiben und auf Flipchartpapier (Timeline) anzubringen. Wichtig: Auf Post-Its immer Namen versehen, damit er wieder zugeordnet werden kann. Einleitung der Diskussion beispielsweise durch Vorstellung der Teilnehmende: Warum würde ich mein Bild auch diesem Thema (des Tisches) zuordnen? Eventuell findet in der Zeit noch eine weitere Runde statt in welcher die Teilnehmenden ein anderes Thema bearbeiten (World-Café). Das wird allerdings spontan entschieden.
15 Min (105) bis 16:45	Vorstellung der Ergebnisse	Vortrag (Thementischmoderator:innen, Moderation Cornelius)	Thementischmoderator:innen stellen kurz die am Tisch besprochenen Themen der ganzen Gruppe vor. Alle Teilnehmenden sollen auf diese Weise erfahren welche Themen aufkamen und bekommen so die Möglichkeit sich im Nachgang noch weiter zu vernetzen.
15 Min (120) bis 17:00	Verabschiedung und Klärung von Fragen	Vortrag (Moderation Cornelius)	Den Teilnehmenden wird für bisherige Inhalte und ihre Zeit gedankt. Ausblick auf nächsten Termin und weiteren Prozess. Die Teilnehmenden können hier nochmal offene Fragen ansprechen und klären. Anschließend Überleitung zur Führung durch Herrn Wüst. Wenn noch weitere Ideen aufgekomen sind, können diese anschließend noch auf der Timeline angebracht werden. Hinweis: Teilnehmendenliste.

Ökologisch

Mix

Neophyten Probleme und Chancen (im Klimawandel) - Führung und Mitmachworkshop

Amphibienwanderung mit Krötensammlern - Hagenguth

Kunstfachausstellung über Amphibien - Frau Hagenguth

Vortrag über Wildbienen - Frau Hahnguth

Finanzierung über Kooperation - Fotograf Roland Günther - durch Bilder zeigen, welchen Mehrwert der Ort hat - 1000 Euro pro Vortrag

private Gärten

Führungen durch naturnahe Gärten - Dixius

Vorträge zum Thema Naturgarten - Hagenguth und Dixius

Privatgärten erlebbar machen (mit Gegenentwurf zum Schottergarten) - Roger Struzena

Qualitätssiegel für Gärten, Artenvielfalt Logo um den Garten gut zu bewerten, zum Aushängen - Mit den Ausschreibungen von LBV zusammenbringen

Politische Dimension: Vorgaben zu Artenvielfalt in der Bauleitplanung sind bei der Mehrheit des Gemeinderats nicht vermittelbar (momentan) -> politisch dranhängen

Vernetzung

Essbare Gemeinde Grafrath mitdenken - Gabriele Mosandl & Roger Struzena

Programm des Walderlebniszentrums - Artenvielfalt dort erlebbar machen - Herr Wüst

Vogelbeobachtungsturm anknüpfen

Anknüpfen an Rassomarkt, Brückenfest um Thema publik zu machen

Gartenbauverein ansprechen - Gabriele Mosandl (Pflanztausbörse, Kräutergarten)

Plattform Umweltwerk FFB (Präsentation + Vernetzung aller Aktionen zu dem Thema Umwelt + Nachhaltigkeit) - Karin Dixius

Jugendarbeit

Malaktion mit Schulen - mein Lieblingsplatz im Versuchsgarten

Gemüseackademie in Grafrather Schule - Roger Struzena <https://www.acker.co/gemuesackademie>

Jugendfreizeit Klimaaktiv als Start für den Malwettbewerb (vlt. Schulklassenführung)

Künstlerisch

Kunst mit Kindern

Mitmachaktion: über mehrere Monate hinweg Kinder z.B. Schmetterlinge basteln und mitbringen lassen - daraus ein großes Kunstwerk erschaffen (Annette)

Kinder Blumen sammeln und trocknen lassen - zu Ketten basteln - zu einem Kunstwerk zusammenfügen (Gitte)

Mitmachaktion: Namen von ausgestorbenen Tieren ausdrücken - Kinder sollen malen, wie Tier ausgesehen haben könnte (Elke, Annette)

Kunstprojekt in Schule mit Artenvielfalt-Fokus - Ergebnisse Fotograf. od. filmisch dokumentieren (Elke)

lösungsorientiert

Was kann man selber für die Artenvielfalt tun? - Kunstausstellung (Jana, Heike, Conny)

Erfolgsgeschichten darstellen

Kalender: Was kann man jeden Monat für die Artenvielfalt tun? (Jana)

Wanted: Dead or Alice - Fotoprojekt zu Vorgärten (Heike)

abstrakt

Indian Summer: Gewächshausausstellung - Motto: Aus der Art gefallen

Aus der Art geschlagen Unkraut Unart (Helma, Malgruppe Wolff)

Mitmachaktion: jeder Besucher gestaltet z.B. Benjeshecke mit (Heike)

filmische & bildliche Dokumentation des Gesamtprozesses (Elke, Jana, Conny)

Lesung von Autor:innen ggf. mit Tanz od. Ausstellung (Elke, Jana, Helma, Heiner)

Lesung an mehreren Orten im Versuchsgarten aus Roman (Heiner Graf)

Ausstellung von Künstler:innen - nicht nur aus Grafrath - ggf. mit Musikstationen (Elke)

interkulturell

Internationale Weihnachtsfeier - Weihnachtslieder in Muttersprache (Stefan & Claudia)

Interkultureller Tag - unterschiedl. Darbietungen in Muttersprache/ urspr. Kultur, mehrere Stationen (Jana, Conny)

Geplantes Projekt: Hund und Katze (Cornelie Wolff)

Bilder ein paar Grad schief hängen "A few degrees matter"

Kunstausstellung bei Abschlussveranstaltung durch ganzen Garten (alle)

Theaterstück "Die Bienenkönigin" (Olaf Günther)

Schriftzug "Artenvielfalt" in dem Buchstaben herausfallen (Gabriele Leonhardt)

Malgruppe in der spez. Themen vergeben werden können (Cornelie Wolff)

Klangräume: Musik & Wort in 6 verschiedenen Kapellen - 8. Juli - Vielfalt sakraler Räume (Kulturverein St. Rasso - Maria)

Sozial

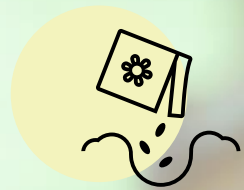
- Speakers Corner zb auf Brücken Fest (Alex)

Mitfahrbänke in Zusammengab. Mit Nachbarschaftshilfe

„Manifest der Senioren“ zur Artenvielfalt (Frauke)

Ergebnisse

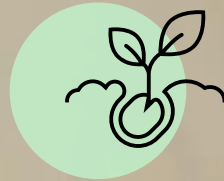
Prozess (in Bewegung)



Kick off

07.05.2023

Versuchsgarten



2. Termin

15.06.2023

Erstellung einer ersten Liste
der Projekte

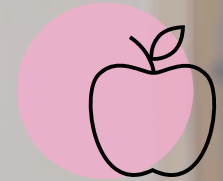
Versuchsgarten



Jahresprogramm

Auflistung der Projekte

Veröffentlichung,
Pressemeldungen



Abschluss

Abschlussveranstaltung